

STADT HAIGER

Beschlussvorlage Drucksache VL-322/2023

Datum: 24.08.2023

Aktenzeichen	Ro
Fachbereich	Fachbereich I
Federführendes Amt	Fachdienst I.4 -Kultur, Öffentlichkeitsarbeit, Sport, Veranstaltungen-

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat der Stadt Haiger	28.08.2023	vorberatend
Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales und Kultur	14.09.2023	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Haiger	04.10.2023	beschließend

Teilnahme am Siegel „Kinderfreundliche Kommune“

Hier: Antrag der SPD-Fraktion der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Haiger vom 20.02.2020

Bezug: Seitherige Beschlüsse, zuletzt Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 14.07.2021 (Umwandlung in Prüfantrag)

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat und der Ausschuss Jugend, Sport, Soziales und Kultur beraten über die Vorlage zur Teilnahme am Siegel „Kinderfreundliche Kommunen“ und geben ihre Empfehlung an die Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung weiter.

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, nicht am Siegel „Kinderfreundliche Kommune“ teilzunehmen, da die UN-Kinderrechtskonvention auch ohne dieses Siegel auf kommunaler Ebene beachtet und umgesetzt werden kann.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Sachdarstellung:

Der gestellte Antrag hat zum Ziel die Aufnahme in das Programm „Kinderfreundliche Kommune“. Inhaltlich geht es um die konsequente Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention auf kommunaler Ebene.

In der Sitzung des JSSK am 24.06.2021 hat Frau Dr. Heide-Rose Brückner vom Verein „Kinderfreundliche Kommunen e.V.“ über die Arbeit des Vereins berichtet (per Videozuschtaltung).

Am 14.07.2020 beschloss die Stadtverordnetenversammlung die Umwandlung in einen Prüfantrag.

Die Prüfung erfolgte unter dem Gesichtspunkt der Notwendigkeit des Siegels für eine (bessere) Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention.

Folgende Angebote für Kinder und Jugendliche gibt es aktuell in Haiger:

- Bereits seit 2007 hat die Stadt ein Jugendzentrum, das mit ausgebildetem Fachpersonal des Caritasverbandes Wetzlar/Lahn-Dill-Eder betrieben wird.

Nach dem Umbau des von der Stadt für die Jugendpflege gekauften Gebäudes ehem. WI-

STO Steinseifer in der Straße Hinterm Graben wird dort auf zwei Etagen plus Innenhof ein noch besseres Angebot möglich sein (s. vorgelegtes KONZEPT vom September 2022).

- In den Sommerferien wird ein 6wöchiges Ferienprogramm angeboten.
- 2021 wurde eine Sozialraumanalyse für die Stadt Haiger durchgeführt, die auch die Angebote für Kinder und Jugendliche im Stadtgebiet Haiger umfasst.
- Danach wurde in Kooperation mit dem St. Elisabeth Verein das Sozialforum gebildet, in dem u. a. auch mögliche soziale Angebote für Familien, Kinder und Jugendliche entwickelt werden sollen.
- Darüber hinaus hat die Stadtverordnetenversammlung in Folge des CDU-Antrages vom 17.09.2022 am 24.05.2023 die Schaffung eines multifunktionalen Sportfeldes an der Johann-Textor-Schule mit Beteiligung von Kindern und Jugendlichen beschlossen. Ziel hiervon soll auch die Bildung eines Kinder- und Jugendparlamentes sein (*Kinder- und Jugendbeteiligung gem. § 4 c HGO*).

Ergebnis der Prüfung ist die Ablehnung der Teilnahme am Siegel „Kinderfreundliche Kommune“.

Die Begründung stützt sich hauptsächlich darauf, dass die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention und insbesondere „die Einbeziehung junger Menschen in die Gemeindeentwicklung“ (s. Antragstext vom 20.02.2020) nicht abhängig sind von der Erlangung eines Siegels.

Hinweis: Die Umsetzung des Siegels würde zunächst über eine Laufzeit von 4 Jahren gehen, die jährlichen Kosten würden 6.000 € betragen plus mindestens eine halbe Personalstelle zusätzlich.

gez.
Schneider
Erster Stadtrat